

Das Sieger Projekt des ersten  
«AQUA SUISSE AWARD 2017/18»  
**BLACK BEAUTY**

Woodtli Schwimmbadtechnik GmbH, Wetzikon, erhält den «aqua suisse award 2017/18».



BRIGITTE KESSELRING



AQUA SUISSE



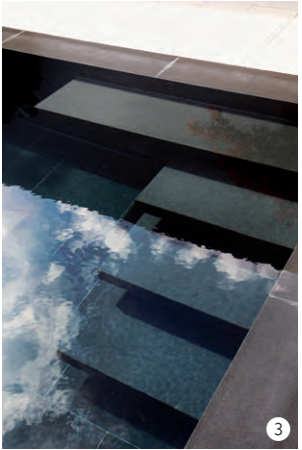


### «BLACK BEAUTY»

Woodtli Schwimmbadtechnik GmbH, Wetzikon. Betonpool mit Auskleidung in Naturstein, der die Wasserspiegelung auslöst. Zwei unterschiedliche Tiefen. Infinitypool mit schwebender Treppe und Sitzbank. Triva Gegenstromanlage. Projektleiter: Erich Woodtli

Black Beauty: Der Infinitypool mit einer Auskleidung in schwarzem Naturstein besticht mit seiner klaren, kompromisslosen Architektur und durchdachten Ausführungs- und Konzeptdetails. Wie eine ruhige, klare Fläche ruht das Schwimmbad auf dem etwas erhöhten Terrain. Wie ein Bild, in dem sich die Umgebung im Wechsel der Tages- und Jahreszeiten spiegelt.





Die erste Ausschreibung des «aqua suisse award», lanciert von der schweizerischen Vereinigung von Firmen für Wasser- und Schwimmbadtechnik, aqua suisse, wurde zu einem grossen Erfolg. 33 eingereichte Projekte dokumentierten allesamt das hohe Niveau und die Kompetenz der Schweizer Schwimmbadbauer. Im Januar wurden die anonymisierten Projekte von einer Expertenjury nach einheitlichen Kriterien beurteilt. Dabei erreichten in der Kategorie «Privates Freibad» vier nahezu gleichwertige Projekte die Endausscheidung. In den Kategorien «Privates Hallenbad», «Hotelbad» und «Whirlpool» wurde jeweils nur ein Projekt eingereicht, sodass keine Jurierung erfolgen konnte.

**DAS SIEGERPROJEKT**

Nach einstimmigem Votum der Jury ragt das Projekt «Black Beauty» von Woodtli Schwimmbadtechnik GmbH, Wetzikon, aufgrund seiner klaren, kompromisslosen Architektur, der im Detail sinnvoll überlegten Ausführung und der nahtlosen Einbindung in das Anwesen als Siegerprojekt heraus. Zum einen wird das Volumen des Gartens beispielhaft ausgenutzt: Schwimmbad, Rasen- und Liegezone sind etwas erhöht; die Terrasse mit Sitzplatz und Lounge führt auf Erdgeschossenebene den Wohnbereich nach draussen weiter. Die Gartenzonen sind in ihren Proportionen und in ihrer Ästhetik optimal aufeinander abgestimmt – jeder einzelnen kommt dabei eine bestimmte Aufgabe zu. Schwimmen, Sonnenbaden, Spielen, neben Wohnen, Essen, Lesen, Loungen... Alles fügt sich logisch

aneinander und bildet zusammen ein integriertes Ganzes von bestechender Eleganz. Betont wird diese durch die reduzierte, konsequente Material- und Farbwahl von Schwarz und Sand, wie sie auch in der Poolgestaltung übernommen wird.

Auf leicht erhöhtem Terrain ruht das Überlaufbecken als ebene, schwarze Fläche und spiegelt sanft die Umgebung wider. Ohne dominant zu wirken, erhält der Pool dadurch eine besondere Präsenz – mit speziellen Effekten: Man kann so am Poolrand sitzen und den Blick übers Wasser gleiten lassen – und beim Schwimmen ist man auf «Augenhöhe» mit den «Nichtschwimmern», die es sich am Tisch oder in der Lounge gegenüber bequem machen. Vor allem aber, und das war das besondere Anliegen der Bauherrschaft, hat man dank dieser Erhöhung beim Schwimmen den See im Blickfeld: durch die Fensterfront des Wohnbereiches hindurch! An schönen Tagen lässt sie sich weit öffnen - mit atemberaubender Aussicht.

In der hellen Umrandung wirkt der in dunklem Naturstein ausgekleidete Betonpool wie ein Bild, das sich dem Lauf der Jahreszeiten und dem Wechsel von Wetter und Natur anpasst. Das Überlaufbecken nimmt das Laub der Bäume auf und schwemmt den Schmutz laufend in den Sammelstoch, sodass nichts den Wasserspiegel trügen kann. Der Infinity-Pool weist zwei unterschiedlich tiefe Wasserbereiche auf. Eine schwebende Treppe führt ins Wasser, wobei die erste Stufe breiter ausgeführt und als Sitzbank nutzbar ist. Eine Gegenstromanlage unterstützt sportliches Schwimmen. Nachts illuminieren Unterwasserscheinwerfer das Ensemble dezent. <<<<



- ① Über die reduzierte Farb-, Material- und Pflanzenwahl wird eine grandiose Wirkung erzielt. ② Am Poolrand sitzen und den Blick übers Wasser gleiten lassen – und beim Schwimmen auf «Augenhöhe» mit den «Nichtschwimmern» in der Lounge gegenüber kommunizieren: die erhöhte Lage des Schwimmbades ist perfekt durchdacht. Inklusiv die Sicht auf den See – durch das Wohnzimmer hindurch. ③ Eine schwebende Treppe führt in den Pool. Die obere Stufe ist als Sitzbank gedacht. ④ Die Poolabdeckung passt ins Bild und wirkt nicht als Fremdkörper. ⑤ Schwimmen im ruhigen Wasser – ein Effekt des Überlaufbeckens.

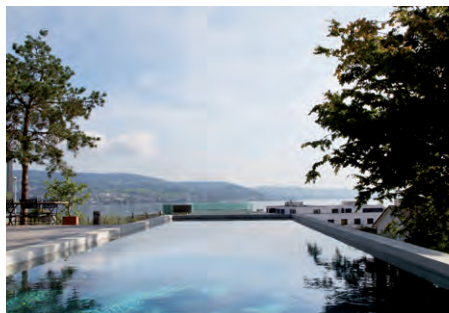


aqua suisse ist die schweizerische Vereinigung von Firmen für Wasser- und Schwimmbadtechnik. 90 der rund 150 Mitglieder sind Fachbetriebe der Schweizer Schwimmbadbranche. Nächster aqua suisse award: 2019/2020 Der aqua suisse award wird im Zweijahresrhythmus durchgeführt. Die Ausschreibung des nächsten Wettbewerbs startet im Frühjahr 2019.

[AQUASUISSE.CH](http://AQUASUISSE.CH)



## DIE NOMINIERTEN PROJEKTE



PROJEKT:  
**AC SCHWIMMBADTECHNIK AG  
HOCHDORF**

PROJEKTLEITER: MARKUS ACHERMANN

Das Schwimmbad ist Teil der spektakulären Architektur. Die rautenartige Spezialform weist eine Verengung für den Sitz-/Liegeplatz auf, der wie eine Insel in den Pool hineinragt. Um das Panorama auf See und Berge geniessen zu können, wurde die Längsfassade des Objektes nahezu gänzlich geöffnet und mit raumhohen Schiebefronten versehen. Das auf dem angrenzenden Terrassendeck angelegte Betonschwimmbekken ist in Form, Ausrichtung und Gestaltung ein integrierter Teil der modernen Gebäudearchitektur.

PROJEKT:  
**VITA BAD AG  
ERMENSEE**

PROJEKTLEITER: UELI ACHERMANN

ARCHITEKT: KASPAR PARTNER  
ARCHITEKTEN AG, ZÜRICH

Über den Sichtbetonpool wird die leichte Hanglage des Grundstücks aufgefangen und zusammen mit der Terrasse ein ebenerdiges Terrain geschaffen. Das verleiht dem Haus Grösse und Qualität: Das Haus wird zusammen mit dem Aussenraum zu einer kompakten Einheit mit freiem Blick. Die Sicht über den See kann man besonders beim Schwimmen geniessen – bis in unendliche Weiten.

PROJEKT:  
**ZIREG ZISWILER GMBH  
NEUENKIRCH**

PROJEKTLEITER: GUIDO DUSS

Bei der Neugestaltung der Gartenanlage spielte die Integration des Schwimmbades eine wesentliche Rolle. Es bereichert die elegante Gartenlandschaft, die sich hier neu in die Umgebung einschmiegt. Die Lichtausstattung des Schwimmbades fügt sich in das Lichtkonzept des Gartens ein und verleiht ihm je nach gewählter Spektralfarbe eine andere Ambiance: Von leise verträumt bis zu dominanter Extravaganz.